

Germany-Garching bei München: IT services: consulting, software development, Internet and support

OJ S 138/2022 20/07/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Ludwig-Maximilians-Universität München

Postal address: Am Coulombwall 1

Town: Garching bei München

NUTS code: DE21H München, Landkreis

Postal code: 85748

Country: Germany

Contact person: Dr. Martin L. Groß

E-mail: M.Gross@physik.uni-muenchen.de

Telephone: +49 89289-14116

Fax: +49 89289-14059

Internet address(es):

Main address: www.lmu.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4Y9PRPVR/documents>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4Y9PRPVR>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: LUTZ | ABEL Rechtsanwalts PartG mbB

Postal address: Brienner Str. 29

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postal code: 80333

Country: Germany

Contact person: Rechtsanwalt Christoph Richter

E-mail: richter@lutzabel.com

Telephone: +49 895441470

Fax: +49 8954414799

Internet address(es):

Main address: www.lutzabel.com

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Universität

I.5. Main activity

Education

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit des Attoworld-Teams
Reference number: LMU-2022-EU-1

II.1.2. Main CPV code

72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Der Auftraggeber beabsichtigt, zur Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit des Attoworld-Teams auf der Grundlage eines Rahmenvertrags Dienstleistungen in den Bereichen Web Development, Web Programming, Website Maintenance und PR-Assistenz zu vergeben.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

79416000 Public relations services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE21H München, Landkreis

Main site or place of performance: Ludwig-Maximilians-Universität München Am Coulombwall
1 85748 Garching

II.2.4. Description of the procurement

Die Vermittlung der Arbeit des attoworld-Teams in der Öffentlichkeit erfordert es, komplizierte Sachverhalte verständlich und nachvollziehbar für unterschiedliche Medien bzw. Kanäle aufzubereiten. Das Team der Öffentlichkeitsarbeit unterhält und pflegt mehrere Webseiten, die sich thematisch mit den einzelnen Forschungsfeldern beschäftigen. Dazu kommen Homepages für zwei Forschungscenter, dem Centre for Advanced Laser Applications (CALA) und dem Laboratory for Extreme Photonics. Zudem gibt es die Homepage www.photonworld.de, die sich populärwissenschaftlich mit dem Thema "Laser und Licht" beschäftigt. Neben den Webauftritten veröffentlicht das PR-Team regelmäßig Pressemitteilungen, Newsletter, Flyer und Broschüren zu den jeweiligen Forschungsthemen. Die Grundlage für eine Veröffentlichung ist meist eine wissenschaftliche Publikation in den renommierten Forschungsmagazinen "Nature" und "Science". Zum Aufgabenbereich des PR-Teams gehören auch Präsenzen auf Messen und den regelmäßig stattfindenden Tagen der offenen Tür auf dem Forschungscampus Garching, sowie öffentliche Vorträge, wie etwa in der Reihe "Wissenschaft für jedermann" im Deutschen Museum. Social-Media-Aktivitäten auf Facebook und Instagram runden das PR-Portfolio ab und gewinnen immer mehr an Bedeutung. Der zu vergebende Auftrag ist in die Öffentlichkeitsarbeit des Attoworld-Teams eingebettet und umfasst Dienstleistungen in den Bereichen Web Development, Web Programming, Website Maintenance und PR-Assistenz:

- Im Bereich Web-Development umfasst der Auftrag die (Weiter-)Entwicklung von Frontend und Backend für mehrere Webseiten.
 - Der Bereich Web Maintenance umfasst die Administration und Pflege bereits bestehender Webseiten sowie deren Weiterentwicklung.
 - Der Bereich Web Programming umfasst die Neuentwicklung von Webseiten.
 - Der Bereich PR-Assistenz umfasst unterschiedliche Tätigkeitsfelder; zu den Aufgaben zählen u.a. die redaktionelle und administrative Unterstützung sowie die Konzeption und Realisierung von Filmbeiträgen.
- Hinsichtlich der Einzelheiten des Auftrags wird auf die Leistungsbeschreibung (Anlage 1) verwiesen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Konzept / Weighting: 40

Quality criterion - Name: Besondere Berufserfahrung der zur Auftragsausführung vorgesehenen Mitarbeiter / Weighting: 20

Price - Weighting: 40

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Vertragsverlängerungsoption: Der Auftraggeber behält sich optional vor, den Vertrag durch einseitige Erklärung einmalig um weitere 24 Monate zu verlängern. Im Falle der Ausübung der Option wird der Auftraggeber dies dem Auftragnehmer spätestens drei Monate vor dem Ablauf der Vertragslaufzeit schriftlich mitteilen.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 1 Maximum number: 3 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Der Auftraggeber wählt (nur) drei Bewerber, die alle Mindestanforderungen nach Ziffer 3 des Verfahrensbriefs erfüllen, aus. Sollten mehr als drei Bewerber alle Mindestanforderungen erfüllen, werden diejenigen drei Bewerber aufgefordert, welche die höchste Gesamtpunktzahl nach dem nachfolgenden dargestellten Maßstab (Teilnahmeauswahlkriterien) erreichen. Ergeben sich auf Basis der Teilnahmeauswahlkriterien keine drei Bewerber, die mehr Punkte haben als die anderen Bewerber (z.B. weil es auf Platz 3 zwei Bewerber mit gleicher Punktzahl gibt), erfolgt die Auswahl der Bewerber aus dieser mit gleicher Punktzahl bepunkteten Gruppe durch Losentscheid. Liegen weniger als drei geeignete Bewerber vor, behält sich der Auftraggeber vor, das Verhandlungsverfahren mit den/dem geeigneten Teilnehmer(n) durchzuführen.

Teilnahmeauswahlkriterien: Die geeigneten (persönlichen) Referenzprojekte, welche die Mindestanforderungen erfüllen, werden im Rahmen der Teilnehmerauswahl anhand des nachfolgend dargestellten Maßstabs bepunktet. Voraussetzung für eine Bepunktung ist, dass die Bewerber bezüglich der nachfolgend genannten Auswahlkriterien mit ihrem Teilnahmeantrag eine Eigenerklärung abgeben haben.

Das Referenzprojekt ist mit dem in der Leistungsbeschreibung genannten Tätigkeitsbereich des Auftrags und den dort genannten, zu beachtenden und umzusetzenden Maßgaben uneingeschränkt vergleichbar: 2 Punkte

Das Referenzprojekt ist mit dem in der Leistungsbeschreibung genannten Tätigkeitsbereich des Auftrags und den dort genannten, zu beachtenden und umzusetzenden Maßnahmen nur mit Einschränkungen vergleichbar: 1 Punkt

Bei dem Referenzgeber handelt es sich um eine Forschungs-gesellschaft /Forschungseinrichtung/Forschungskoooperation/Uni-versität/Hochschule (jeweils einschließlich zugehöriger Verwaltung), der im Bereich der staatlichen / öffentlichen Forschung tätig ist: 2 Punkte

Bei dem Referenzgeber handelt es sich um eine privatwirtschaftliche / industrielle Forschungseinrichtung/Forschungsgesellschaft: 1 Punkt

Die von den referenzgegenständlichen Leistungen des Bewerbers unmittelbar erfasste festangestellte Mitarbeiterzahl des Referenzgebers beläuft sich auf mindestens 500: 2 Punkte

Die von den referenzgegenständlichen Leistungen des Bewerbers unmittelbar erfasste festangestellte Mitarbeiterzahl des Referenzgebers beläuft sich auf mindestens 250: 1 Punkt

Der Auftragswert des Referenzprojekts (i. S. d. Projektbudgets, welches von dem zur Auftragsausführung vorgesehenen Mitarbeiter eigenverantwortlich betreut worden ist) beläuft sich auf einen Betrag von mehr als 50.000,00- EUR (bezogen auf die gesamte Laufzeit einschließlich Verlängerungsoption): 2 Punkte

Der Auftragswert des Referenzprojekts (i. S. d. Projektbudgets, welches von dem zur Auftragsausführung vorgesehenen Mitarbeiter eigenverantwortlich betreut worden ist) beläuft sich auf einen Betrag von mehr als 25.000,00- EUR (bezogen auf die gesamte Laufzeit einschließlich Verlängerungsoption): 1 Punkt

Je Referenzprojekt können also bis zu 8 Punkte erreicht werden, für die maximal 12 zulässigen (persönlichen) Referenzprojekte also insgesamt maximal 96 Punkte (maximal 6 Mitarbeiter x maximal 2 persönliche Referenzprojekte pro Mitarbeiter x maximal 8 Punkte pro persönlichem Referenzprojekt = maximal 96 Punkte). Aus Gründen der Vergleichbarkeit wird die erzielte Gesamtpunktzahl abschließend durch die Anzahl der von dem Bewerber benannten, zur Auftragsausführung vorgesehenen Mitarbeiter dividiert (also bspw. 96 Punkte / 6 Mitarbeiter = 16 Punkte); die so errechnete Punktzahl wird mit der Punktzahl der anderen Bewerber verglichen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Vertragsverlängerungsoption: Der Auftraggeber behält sich optional vor, den Vertrag durch einseitige Erklärung einmalig um weitere 24 Monate zu verlängern. Im Falle der Ausübung der Option wird der Auftraggeber dies dem Auftragnehmer spätestens drei Monate vor dem Ablauf der Vertragslaufzeit schriftlich mitteilen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1.

Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

-Auszug/Auszüge aus dem Handelsregister oder bei Bewerbern von außerhalb der Bundesrepublik Deutschland aus dem vergleichbaren Register des Herkunftslandes des Bewerbers. Eigenerklärung des Bewerbers / der Bewerbungsgemeinschaft, dass der/die vorgelegte/n Auszug/Auszüge den aktuellen Eintragungsstand wiedergibt/wiedergeben.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- 1) Nachweis (Versicherungsbestätigung oder -schein) einer Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung des Bewerbers / der Mitglieder der Bewerbungsgemeinschaft zur Abdeckung aller sich aus der im Zusammenhang mit den Leistungen des Vertrags ergebenden, in Deutschland tarifmäßig versicherbaren Risiken, mit einer Deckungssumme in Höhe von mindestens EUR 250.000,00 für Personenschäden, mindestens EUR 250.000,00 für Sachschäden und mindestens EUR 250.000,00 für Vermögensschäden bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen. Die Maximierung der Ersatzleistung muss mindestens das Zweifache der Deckungssumme pro Kalenderjahr betragen. Alternativ zum Nachweis des Versicherungsschutzes ist eine Eigenerklärung des Bewerbers / jedes Mitglieds der Bewerbungsgemeinschaft abzugeben, im Auftragsfalle eine entsprechende Versicherung abzuschließen.
- 2) Eigenerklärung des Bewerbers über den Gesamtumsatz, bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre. Bei Bewerbungsgemeinschaften sind die jeweiligen Gesamtumsätze der Mitglieder pro Geschäftsjahr zu addieren und die Summe ist je Geschäftsjahr unter Gesamtumsatz anzugeben. Mindestanforderung ist ein jährlicher Gesamtumsatz von 500.000,- Euro.

Minimum level(s) of standards possibly required:

- 1) Nachweis (Versicherungsbestätigung oder -schein) einer Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung des Bewerbers / der Mitglieder der Bewerbungsgemeinschaft zur Abdeckung aller sich aus der im Zusammenhang mit den Leistungen des Vertrags ergebenden, in Deutschland tarifmäßig versicherbaren Risiken, mit einer Deckungssumme in Höhe von mindestens EUR 250.000,00 für Personenschäden, mindestens EUR 250.000,00 für Sachschäden und mindestens EUR 250.000,00 für Vermögensschäden bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen. Die Maximierung der Ersatzleistung muss mindestens das Zweifache der Deckungssumme pro Kalenderjahr betragen. Alternativ zum Nachweis des Versicherungsschutzes ist eine Eigenerklärung des Bewerbers / jedes Mitglieds der Bewerbungsgemeinschaft abzugeben, im Auftragsfalle eine entsprechende Versicherung abzuschließen.
- 2) Eigenerklärung des Bewerbers über den Gesamtumsatz, bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre. Bei Bewerbungsgemeinschaften sind die jeweiligen Gesamtumsätze der Mitglieder pro Geschäftsjahr zu addieren und die Summe ist je Geschäftsjahr unter Gesamtumsatz anzugeben. Mindestanforderung ist ein jährlicher Gesamtumsatz von 500.000,- Euro.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1) Eigenerklärung über die Qualifikation und Berufserfahrung der zur Auftragsausführung vorgesehenen Mitarbeiter mit Angaben zu den nachfolgend benannten Mindestanforderungen.

a) Mindestanforderung ist, dass die zur Auftragsausführung vorgesehenen Mitarbeiter jeweils (i) die deutsche Sprache in Wort und Schrift fließend beherrschen und (ii) die englische Sprache in Wort und Schrift mindestens auf dem Level B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen ("GER") beherrschen.

b) Mindestanforderung ist, dass die zur Auftragsausführung vorgesehenen Mitarbeiter - in Abhängigkeit von dem jeweiligen Leistungsbereich, für den sie vorgesehen sind - über folgende Berufsqualifikation verfügen: (i) für die Leistungsbereiche Web Development, Web Programming und Web Maintenance: Abgeschlossenes Informatik-Hochschulstudium (Haupt- oder Nebenfach) oder eine vergleichbare abgeschlossene Berufsausbildung als Fachinformatiker; (ii) für den Leistungsbereich PR-Assistenz: Abgeschlossenes Studium (Geisteswissenschaften, Journalismus oder Kunstwissenschaft) oder eine vergleichbare abgeschlossene Berufsausbildung (Volontariat).

c) Mindestanforderung ist, dass die zur Auftragsausführung vorgesehenen Mitarbeiter über eine mindestens fünfjährige Berufserfahrung im Bereich des ausschreibungsgegenständlichen Leistungsbereiches, für den sie vorgesehen sind, verfügen.

- Hierzu gehören im Leistungsbereich Web Development Kenntnisse und Berufserfahrung mit folgenden Programmen und Anwendungen:

Sehr gute Kenntnisse in objektorientierter Softwareentwicklung mit diversen Programmiersprachen, die im Webumfeld eingesetzt werden, wie PHP, Python, ASP.NET sowie Ruby für die Backendentwicklung und Javascript sowie TypeScript für die Frontendentwicklung; darüber hinaus werden für einige Projekte sehr gute Kenntnisse in Flash und Java vorausgesetzt (bzgl. ASP.NET vgl. <https://dotnet.microsoft.com/apps/aspnet>); sehr gute Kenntnisse und praktische Erfahrungen in der Anwendung von, in der Softwareentwicklung üblichen Architekturmustern, wie bspw. dem MVC- oder PAC-Modell sowie theoretische Kenntnisse von gängigen Entwicklungsstandards wie bspw. der Garbage Collection, Cache-Verwaltung oder diverse Client-Server-Kommunikationen über definierte Standards wie YML, XML, JSON via AJAX, SOAP und anderen Protokollspezifikationen; sehr gute Kenntnisse in Design, Konfiguration und Administration von Datenbanksystemen mit MySQL, MongoDB, SQLite, BaseX sowie CouchDB; sehr gute Kenntnisse in browserbasierten Frontend-Technologien, vor allem HTML5, XML, MATHML und diversen Frameworks wie jQuery, AngularJS und Prototype; gute Kenntnisse in der Konfiguration und Administration von Content-Management-Systemen wie bspw. Fiona, Joomla, TYPO3, etc. - insbesondere Extension- und Pluginentwicklung mit den, in den CM-Systemen gängigen Programmierparadigmen; gute Kenntnisse über die technische Implementation von SEO-, SEA- und SEM-Technologien und -konzepten (Suchmaschinenoptimierung); gute Kenntnisse für die Integration und Optimierung einer Webseite auf mobilen Geräten, bspw. über diverse Frameworks wie jQuery-Mobile, spezielle CSS-Mobile-Frameworks und auf den CMS üblichen Templates für mobile Geräte.

- Hierzu gehören im Leistungsbereich Web Programming / Web Maintenance Kenntnisse und Berufserfahrung mit folgenden Programmen und Anwendungen: Gute Kenntnisse mit HTML und CSS für redaktionelle Tätigkeiten sowie Photoshop für Bildbearbeitung erforderlich; sehr gute Kenntnisse im Umgang mit den CM-Systemen Typo3, Wordpress, Joomla und Fiona; gute Kenntnisse im Umgang mit IT-Systemen (MAC OS, Windows, Linux-Server, Datenbank-Software für MySQL).

- Hierzu gehören im Leistungsbereich PR-Assistenz Kenntnisse und Berufserfahrung in folgenden Bereichen: Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Wissenschaftsvermittlung; Projektmanagement im Bereich der Wissenschaftskommunikation; Erfahrungen im Bereich

der internationalen Wissenschaftskommunikation; Kenntnisse im Bereich Kurzfilmproduktion (vor allem sicherer Umgang mit der einschlägigen Software wie beispielsweise Adobe PremierePro); Kenntnisse im Einsatz von Social Media Tools.

2) Eigenerklärungen (gem. nachfolgenden Anforderungen) über nachfolgend näher bezeichnete, geeignete persönliche Referenzprojekte für jeden zur Auftragsausführung vorgesehenen Mitarbeiter des Bewerbers / der Bewerbungsgemeinschaft, jeweils mit Angabe von Name/Anschrift des Auftraggebers und Name des

Ansprechpartners beim Auftraggeber mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse, und einer Projektbezeichnung sowie einer Beschreibung der erbrachten Leistungen. Aus Gründen der Vergleichbarkeit sowie im

Hinblick auf die etwaige Begrenzung der Anzahl der Teilnehmer, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, dürfen für maximal 6 zur Auftragsausführung vorgesehene Mitarbeiter persönliche

Referenzprojekte vorgelegt werden. Bei Bewerbungsgemeinschaften werden die Mindestanforderungen erfüllende persönliche Referenzprojekte eines Mitarbeiters der Bewerbungsgemeinschaft zugerechnet. Auch von einer Bewerbungsgemeinschaft darf insgesamt nur die genannte Maximalzahl von Referenzprojekten benannt werden. Es werden nur die vom Bewerber im Teilnahmeantragsformular an vorgegebener Stelle (Anlagen 3.1 ff. zum Formblatt Eignung) jeweils genannten persönlichen Referenzprojekte berücksichtigt. Sollten an anderer Stelle oder darüber hinaus Referenzprojekte benannt werden (z. B. auch in allgemeinen Bürobroschüren, Referenzlisten o. ä.), werden diese nicht berücksichtigt. Die Geeignetheit der jeweiligen vom Bewerber eingereichten persönlichen Referenzen für jeden (maximal

6, s.o.) zur Auftragsausführung vorgesehenen Mitarbeiter sowie die an diese Referenzen gestellten (und nachfolgend beschriebenen) Mindestanforderungen müssen sich unmittelbar aus den Angaben des Bewerbers an der jeweils vorgegebenen Stelle im Teilnahmeantragsformular entnehmen lassen.

Für die Referenzprojekte gelten folgende Mindestanforderungen:

a) Mindestens 1 (ein) und bis zu 2 (zwei) geeignete(s) persönliche Referenzprojekt(e) für jeden zur Auftragsausführung vorgesehenen Mitarbeiter des Bewerbers / der Bewerbungsgemeinschaft, jeweils unter namentlicher Bezeichnung des Mitarbeiters, welcher das Referenzprojekt erbracht hat. Aus Gründen der Vergleichbarkeit sowie im Hinblick auf die etwaige Begrenzung der Anzahl der Teilnehmer, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, dürfen für maximal 6 zur Auftragsausführung vorgesehene Mitarbeiter persönliche Referenzprojekte vorgelegt werden.

b) Das (persönliche) Referenzprojekt muss in dem Zeitraum vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2021 beendet worden sein

muss, oder, falls es zum 31.12.2021 noch fort dauert, bereits seit mindestens 1 Jahr bestehen.

c) Eine (persönliche) Referenz gilt als geeignet, wenn sie mit den in der Leistungsbeschreibung benannten (ausschreibungsgegenständlichen) Leistungen nach Inhalt, Art und Umfang sowie Komplexität vergleichbar ist.

d) In der Gesamtbetrachtung muss für jeden der drei Leistungsbereiche (i) Web Development, (ii) Web Programming / Web Maintenance und (iii) PR-Assistenz jeweils mindestens eine (persönliche) Referenz vorgelegt werden.

Minimum level(s) of standards possibly required:

1) Eigenerklärung über die Qualifikation und Berufserfahrung der zur Auftragsausführung vorgesehenen Mitarbeiter mit Angaben zu den nachfolgend benannten Mindestanforderungen.

- a) Mindestanforderung ist, dass die zur Auftragsausführung vorgesehenen Mitarbeiter jeweils (i) die deutsche Sprache in Wort und Schrift fließend beherrschen und (ii) die englische Sprache in Wort und Schrift mindestens auf dem Level B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen ("GER") beherrschen.
- b) Mindestanforderung ist, dass die zur Auftragsausführung vorgesehenen Mitarbeiter - in Abhängigkeit von dem jeweiligen Leistungsbereich, für den sie vorgesehen sind - über folgende Berufsqualifikation verfügen: (i) für die Leistungsbereiche Web Development, Web Programming und Web Maintenance: Abgeschlossenes Informatik-Hochschulstudium (Haupt- oder Nebenfach) oder eine vergleichbare abgeschlossene Berufsausbildung als Fachinformatiker; (ii) für den Leistungsbereich PR-Assistenz: Abgeschlossenes Studium (Geisteswissenschaften, Journalismus oder Kunstwissenschaft) oder eine vergleichbare abgeschlossene Berufsausbildung (Volontariat).
- c) Mindestanforderung ist, dass die zur Auftragsausführung vorgesehenen Mitarbeiter über eine mindestens fünfjährige Berufserfahrung im Bereich des ausschreibungsgegenständlichen Leistungsbereiches, für den sie vorgesehen sind, verfügen.
- Hierzu gehören im Leistungsbereich Web Development Kenntnisse und Berufserfahrung mit folgenden Programmen und Anwendungen:
 Sehr gute Kenntnisse in objektorientierter Softwareentwicklung mit diversen Programmiersprachen, die im Webumfeld eingesetzt werden, wie PHP, Python, ASP.NET sowie Ruby für die Backendentwicklung und Javascript sowie TypeScript für die Frontendentwicklung; darüber hinaus werden für einige Projekte sehr gute Kenntnisse in Flash und Java vorausgesetzt (bzgl. ASP.NET vgl. <https://dotnet.microsoft.com/apps/aspnet>); sehr gute Kenntnisse und praktische Erfahrungen in der Anwendung von, in der Softwareentwicklung üblichen Architekturmustern, wie bspw. dem MVC- oder PAC-Modell sowie theoretische Kenntnisse von gängigen Entwicklungsstandards wie bspw. der Garbage Collection, Cache-Verwaltung oder diverse Client-Server-Kommunikationen über definierte Standards wie YML, XML, JSON via AJAX, SOAP und anderen Protokollspezifikationen; sehr gute Kenntnisse in Design, Konfiguration und Administration von Datenbanksystemen mit MySQL, MongoDB, SQLite, BaseX sowie CouchDB; sehr gute Kenntnisse in browserbasierten Frontend-Technologien, vor allem HTML5, XML, MATHML und diversen Frameworks wie jQuery, AngularJS und Prototype; gute Kenntnisse in der Konfiguration und Administration von Content-Management-Systemen wie bspw. Fiona, Joomla, TYPO3, etc. - insbesondere Extension- und Pluginentwicklung mit den, in den CM-Systemen gängigen Programmierparadigmen; gute Kenntnisse über die technische Implementation von SEO-, SEA- und SEM-Technologien und -konzepten (Suchmaschinenoptimierung); gute Kenntnisse für die Integration und Optimierung einer Webseite auf mobilen Geräten, bspw. über diverse Frameworks wie jQuery-Mobile, spezielle CSS-Mobile-Frameworks und auf den CMS üblichen Templates für mobile Geräte.
- Hierzu gehören im Leistungsbereich Web Programming / Web Maintenance Kenntnisse und Berufserfahrung mit folgenden Programmen und Anwendungen: Gute Kenntnisse mit HTML und CSS für redaktionelle Tätigkeiten sowie Photoshop für Bildbearbeitung erforderlich; sehr gute Kenntnisse im Umgang mit den CM-Systemen Typo3, Wordpress, Joomla und Fiona; gute Kenntnisse im Umgang mit IT-Systemen (MAC OS, Windows, Linux-Server, Datenbank-Software für MySQL).
- Hierzu gehören im Leistungsbereich PR-Assistenz Kenntnisse und Berufserfahrung in folgenden Bereichen: Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Wissenschaftsvermittlung; Projektmanagement im Bereich der Wissenschaftskommunikation; Erfahrungen im Bereich der internationalen Wissenschaftskommunikation; Kenntnisse im Bereich Kurzfilmproduktion (vor allem sicherer Umgang mit der einschlägigen Software wie beispielsweise Adobe PremierePro); Kenntnisse im Einsatz von Social Media Tools.

2) Eigenerklärungen (gem. nachfolgenden Anforderungen) über nachfolgend näher bezeichnete, geeignete persönliche Referenzprojekte für jeden zur Auftragsausführung vorgesehenen Mitarbeiter des Bewerbers / der Bewerbungsgemeinschaft, jeweils mit Angabe von Name/Anschrift des Auftraggebers und Name des

Ansprechpartners beim Auftraggeber mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse, und einer Projektbezeichnung sowie einer Beschreibung der erbrachten Leistungen. Aus Gründen der Vergleichbarkeit sowie im

Hinblick auf die etwaige Begrenzung der Anzahl der Teilnehmer, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, dürfen für maximal 6 zur Auftragsausführung vorgesehene Mitarbeiter persönliche

Referenzprojekte vorgelegt werden. Bei Bewerbungsgemeinschaften werden die Mindestanforderungen erfüllende persönliche Referenzprojekte eines Mitarbeiters der Bewerbungsgemeinschaft zugerechnet. Auch von einer Bewerbungsgemeinschaft darf insgesamt nur die genannte Maximalzahl von Referenzprojekten benannt werden. Es werden nur die vom Bewerber im Teilnahmeantragsformular an vorgegebener Stelle (Anlagen 3.1 ff. zum Formblatt Eignung) jeweils genannten persönlichen Referenzprojekte berücksichtigt. Sollten an anderer Stelle oder darüber hinaus Referenzprojekte benannt werden (z. B. auch in allgemeinen Bürobroschüren, Referenzlisten o. ä.), werden diese nicht berücksichtigt. Die Geeignetheit der jeweiligen vom Bewerber eingereichten persönlichen Referenzen für jeden (maximal

6, s.o.) zur Auftragsausführung vorgesehenen Mitarbeiter sowie die an diese Referenzen gestellten (und nachfolgend beschriebenen) Mindestanforderungen müssen sich unmittelbar aus den Angaben des Bewerbers an der jeweils vorgegebenen Stelle im Teilnahmeantragsformular entnehmen lassen.

Für die Referenzprojekte gelten folgende Mindestanforderungen:

a) Mindestens 1 (ein) und bis zu 2 (zwei) geeignete(s) persönliche Referenzprojekt(e) für jeden zur Auftragsausführung vorgesehenen Mitarbeiter des Bewerbers / der Bewerbungsgemeinschaft, jeweils unter namentlicher Bezeichnung des Mitarbeiters, welcher das Referenzprojekt erbracht hat. Aus Gründen der Vergleichbarkeit sowie im Hinblick auf die etwaige Begrenzung der Anzahl der Teilnehmer, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, dürfen für maximal 6 zur Auftragsausführung vorgesehene Mitarbeiter persönliche Referenzprojekte vorgelegt werden.

b) Das (persönliche) Referenzprojekt muss in dem Zeitraum vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2021 beendet worden sein
muss, oder, falls es zum 31.12.2021 noch fort dauert, bereits seit mindestens 1 Jahr bestehen.

c) Eine (persönliche) Referenz gilt als geeignet, wenn sie mit den in der Leistungsbeschreibung benannten (ausschreibungsgegenständlichen) Leistungen nach Inhalt, Art und Umfang sowie Komplexität vergleichbar ist.

d) In der Gesamtbetrachtung muss für jeden der drei Leistungsbereiche (i) Web Development, (ii) Web Programming / Web Maintenance und (iii) PR-Assistenz jeweils mindestens eine (persönliche) Referenz vorgelegt werden.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Der Auftraggeber hat gem. § 47 Abs. 5 VgV festgelegt, dass die ausschreibungsgegenständlichen Kerntätigkeiten in den Bereichen Web Development, Web Programming, Web Maintenance und PR-Assistenz direkt vom Auftragnehmer selbst ausgeführt werden müssen, um die übergeordneten Ziele dieses Vergabeverfahrens bzw. der hieraus resultierenden Beauftragung zu erreichen. Die Aufgaben müssen also direkt vom

Auftragnehmer ausgeführt werden, d.h. dass eine diesbezügliche Unterauftragsvergabe unzulässig ist.

Eine etwaige Unterauftragsvergabe kommt lediglich in Bezug auf unter- bzw. nachgeordnete, rein ausführende bzw. umsetzende Tätigkeiten wie etwa die Dokumentation der Leistungserbringung in Betracht.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 15/08/2022 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 3 (from the date stated for receipt of tender)

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y9PRPVR

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postal code: 80538

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit

- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

§ 160 Abs. 3 S. 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 S. 2 bleibt unberührt.

Gemäß § 134 Abs. 1 GWB haben öffentliche Auftraggeber die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über

die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine

Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Gemäß § 134 Abs. 2 GWB darf ein Vertrag erst zehn (10) Kalendertage nach Absendung (per Telefax, E-Mail oder elektronisch über das E-Vergabe-Portal) der Information nach § 134 Abs. 1 GWB geschlossen werden. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

VI.5. Date of dispatch of this notice

15/07/2022